Bild: SFIO CRACHO - stock.adobe.com

GEWERBESTATISTIK REALSTEUERHEBESÄTZE

In der Gewerbeanzeigenstatistik werden Gewerbeanmeldungen und –abmeldungen erfasst. Anmeldungen erfolgen z. B. durch Neuerrichtung, Zuzug oder Übernahme eines Unternehmens, Abmeldungen z. B. durch Aufgabe, Fortzug oder Übergabe. Die Zahl der Gewerbeanmeldungen veränderte sich in Sachsen im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahr kaum, sie stieg unwesentlich um 0,1 Prozent. Im Kammerbezirk Dresden gab es 2024 jedoch 1,9 Prozent weniger Gewerbeanmeldungen als im Vorjahr. Dies resultierte vor allem aus Rückgängen von Gewerbemeldungen im Landkreis Görlitz (-10,4 Prozent) und im Landkreis Meißen (-3,7 Prozent). In den anderen Landkreisen gab es leichte Zuwächse, in der Landeshauptstadt stagnierten die Gewerbeanmeldungen. Auch bei den Gewerbeabmeldungen gab es für Gesamt-Sachsen kaum Bewegung, sie gingen im Bundesland 2024 gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Prozent zurück. Im Kammerbezirk gab es eine stärkere Bewegung. Die Gewerbeabmeldungen gingen hier um 2,3 Prozent zurück. Geringere Abmeldezahlen kamen dabei aus den Landkreisen Bautzen (-0,4 Prozent), Görlitz (-4,4 Prozent) und Meißen (-11,7 Prozent). In der Landeshauptstadt (+0,5 Prozent) und im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (+0,9 Prozent) gab es dagegen leicht höhere Gewerbe-Abmelde-Zahlen.

Die Statistik über beantragte Insolvenzverfahren gibt einen Überblick über Unternehmensinsolvenzen und Insolvenzen insgesamt. Im Jahr 2024 hat sich im Kammerbezirk die Zahl der Insolvenzen insgesamt im Vergleich zum Vorjahr um fast ein Zehntel erhöht (9,2 Prozent). Die gleiche Entwicklung ist für das Land Sachsen zu konstatieren (+9,7 Prozent). Die Zahl der Unternehmensinsolvenzen ist noch deutlicher gestiegen. Im Kammerbezirk nahmen die Unternehmensinsolvenzen im Vergleich zum Vorjahr um fast ein Fünftel zu (+19 Prozent), nachdem sie im Vorjahr bereits um ca. ein Viertel zugelegt hatten. Die Zunahme in Sachsen ist mit 16,1 Prozent nicht wesentlich erfreulicher. Damit wurden in den Amtsgerichten im Jahr 2024 in Sachsen 867 und im Kammerbezirk Dresden 338 Anträge auf Eröffnung eines Unternehmensinsolvenzverfahrens gestellt. Davon wurden im Kammerbezirk 270 Verfahren eröffnet und 68 mangels Masse abgewiesen. Die voraussichtlichen Forderungen stiegen im Kammerbezirk von 173,2 Millionen im Jahr 2023 auf 196,5 Millionen im letzten Jahr. Zugenommen haben die Unternehmensinsolvenzen vor allem in der Landeshauptstadt Dresden (+53,1 Prozent). Auch in den Kreisen Bautzen (+7,5 Prozent) und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (+10,8 Prozent) gab es 2024 mehr Insolvenzen als im Vorjahr. In den Kreisen Görlitz und Meißen gingen diese hingegen zurück (-16,7 bzw. -11,5 Prozent).

Realsteuern sind Steuern, die unabhängig von der Leistungsfähigkeit des Steuerschuldners auf einen Steuergegenstand zu entrichten sind und werden deshalb auch Objekt- oder Sachsteuer genannt. In Deutschland zählt man die Grundsteuer und die Gewerbesteuer dazu. Beide Steuern werden von den Gemeinden erhoben und fließen diesen zu. Die Gemeinden bestimmen auch die Hebesätze auf diese Steuern. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer muss in Deutschland mindestens 200 Prozent betragen. Für Unternehmen sind die Realsteuern wichtige Standortfaktoren für Ansiedlungs- und Investitionsentscheidungen.

IHK Industrie- und Handelskammer Dresden

Stand: 06/2025

INHALTSVERZEICHNIS

Gewerbestatistik/Realsteuerhebesätze		Seite
1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im IHK-Bezirk Dresden	2
2	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen nach Wirtschaftszweigen	2
3	Insolvenzen im IHK-Bezirk Dresden	3
4	Unternehmensinsolvenzen nach Wirtschaftszweigen	3
5	Gewerbesteuerhebesätze im 4. Quartal 2024	4
6	Steuereinnahmen (netto)	5

HINWEIS ZUR BARRIEREFREIHEIT

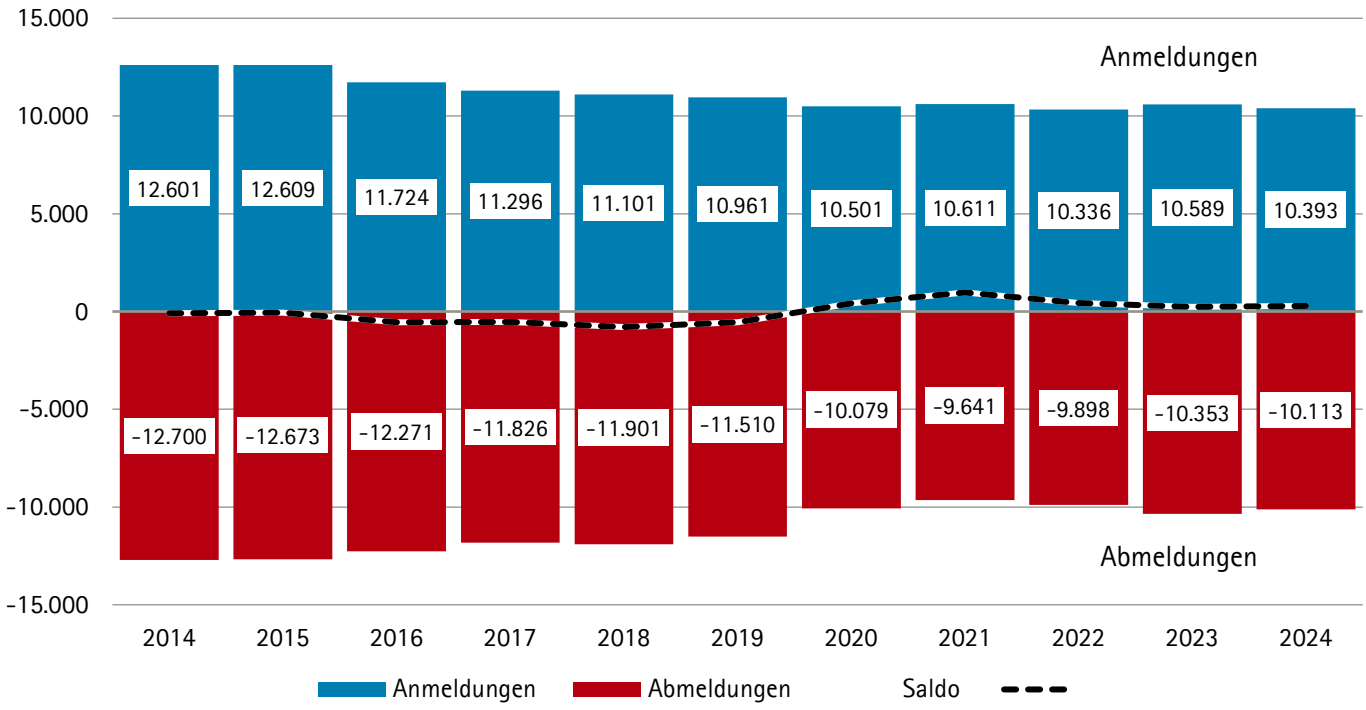
Als öffentliche Einrichtung im Sinne der Richtlinie (EU) 2016/2102 ist die Industrie- und Handelskammer (IHK) Dresden verpflichtet, die Inhalte ihrer Webseite und der mobilen Anwendung mit den Richtlinien der Verordnung zur Schaffung barrierefreier Informationstechnik nach dem Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) und die Barrierefreie Informationstechnik-Verordnung (BITV 2.0) in Einklang zu bringen. Die IHK Dresden ist bemüht, ihre Publikationen barrierefrei zugänglich zu machen.
Sollten Ihnen, trotz aller Sorgfalt, Fehler oder Probleme in Bezug auf die Barrierefreiheit auffallen, teilen Sie uns diese bitte mit.

Ihre Ansprechpartner sind: Heiko Hebenstreit, Telefon: 0351 2802-222, E-Mail: **hebenstreit.heiko@dresden.ihk.de** und
Ute Schubert, Telefon: 0351 2802-128, E-Mail: **schubert.ute@dresden.ihk.de**

IMPRESSUM

Herausgeber: Industrie- und Handelskammer Dresden | Referat Standortentwicklung
Satz und Gestaltung: Referat Öffentlichkeitsarbeit
Stichtag: 31.12.2024 | Erstellung: Juni 2025

1 GEWERBEANMELDUNGEN UND -ABMELDUNGEN IM IHK-BEZIRK DRESDEN



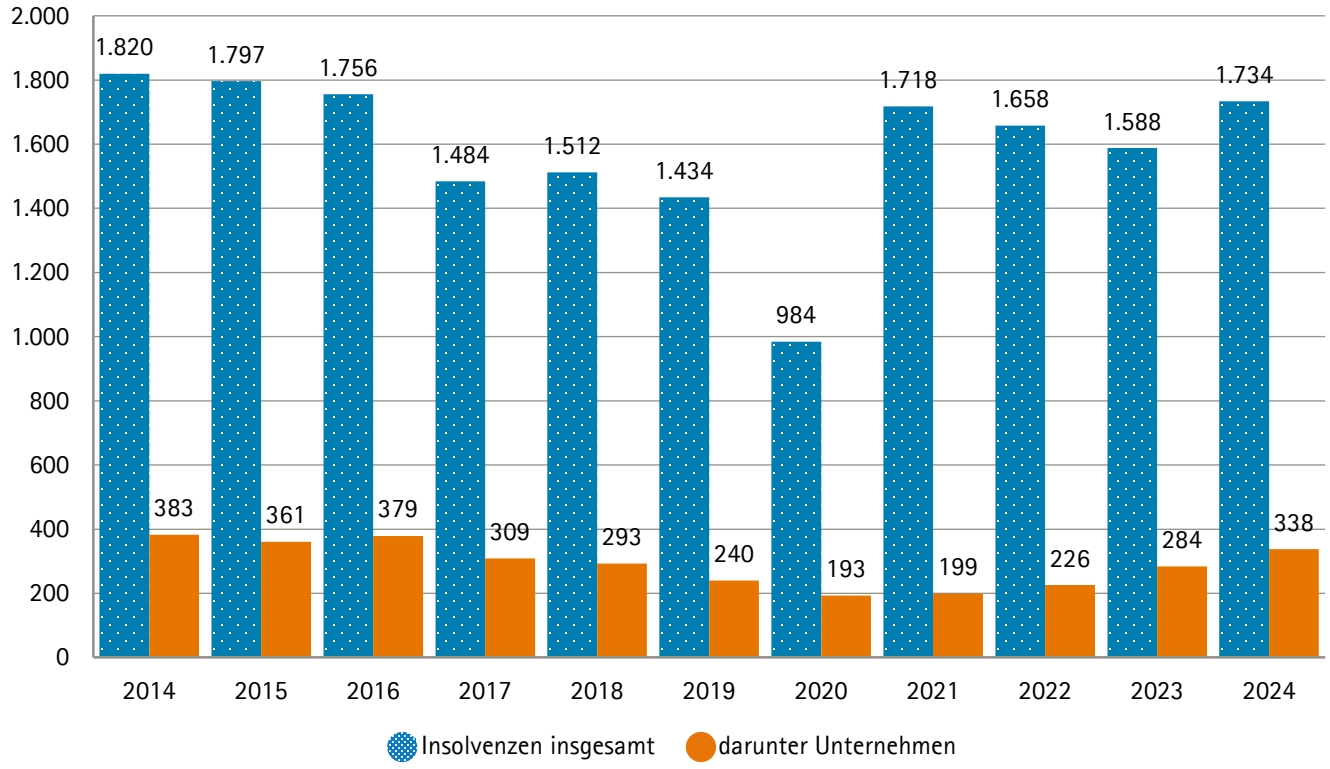
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

2 GEWERBEANMELDUNGEN UND -ABMELDUNGEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

Wirtschaftszweig	2024 Anmeldung	2024 Abmeldung	2024 Saldo
Verarbeitendes Gewerbe	539	524	15
Baugewerbe	1.262	1.865	-603
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2.210	2.158	52
Verkehr | Lagerei	245	281	-36
Gastgewerbe | Beherbergung und Gastronomie	822	735	87
Information und Kommunikation	557	409	148
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	374	383	-9
Grundstücks- und Wohnungswesen	208	216	-8
Erbringung freiberuflicher, wissenschaftlicher, technischer Dienstleistungen	941	764	177
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	1.306	1.243	63
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1.400	1.186	214
Übrige Wirtschaftszweige	529	349	180
Insgesamt	**10.393**	**10.113**	**280**

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

3 INSOLVENZEN IM IHK-BEZIRK DRESDEN



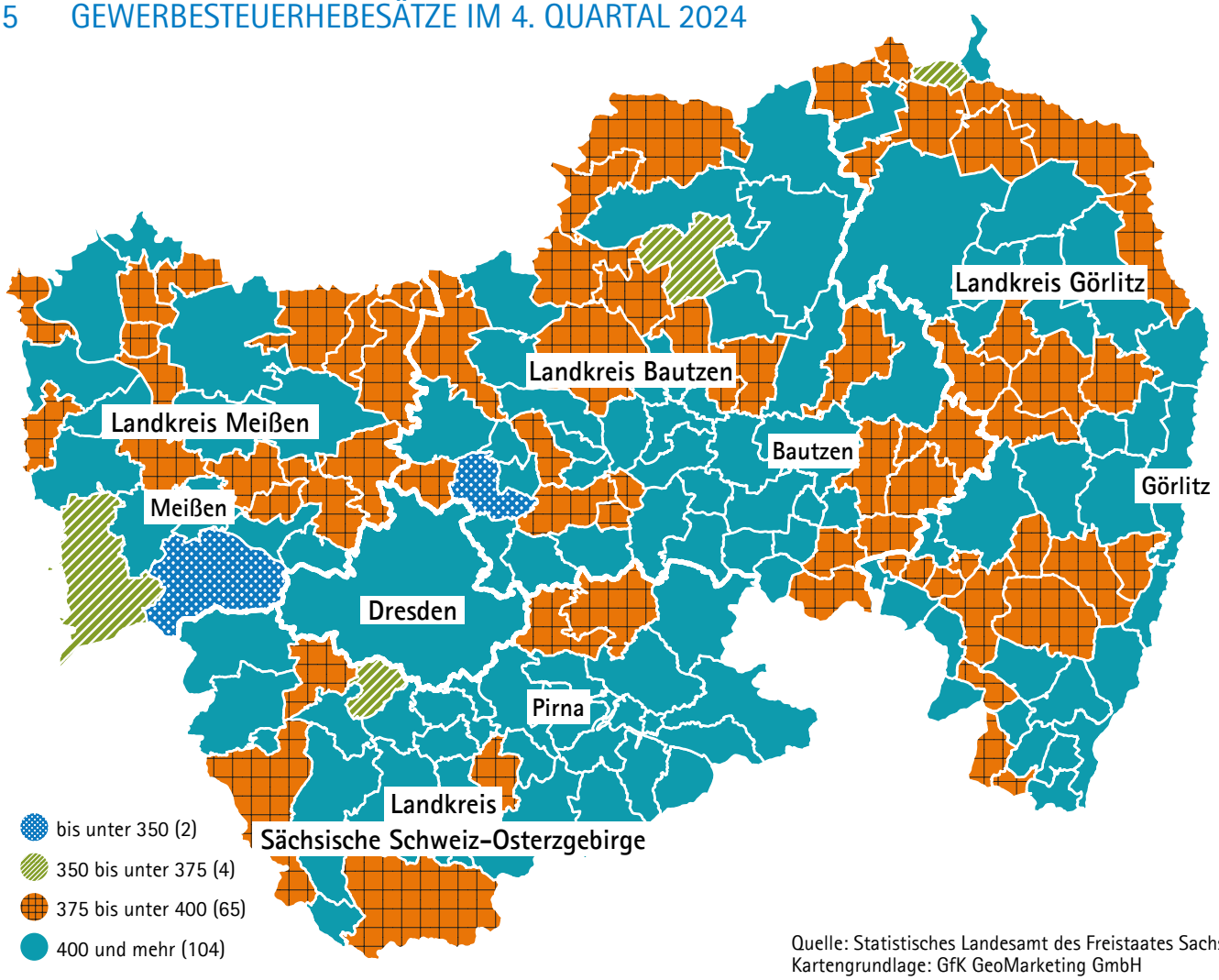
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

4 UNTERNEHMENSINSOLVENZEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

Wirtschaftszweig	2023	2024	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Verarbeitendes Gewerbe	32	32	0,0
Baugewerbe	66	50	-24,2
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	46	58	26,1
Verkehr | Lagerei	10	23	130,0
Gastgewerbe | Beherbergung und Gastronomie	29	37	27,6
Information und Kommunikation	3	15	400,0
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5	8	60,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	4	3	-25,0
Erbringung freiberuflicher, wissenschaftlicher, technischer Dienstleistungen	23	34	47,8
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	29	29	0,0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	25	39	56,0
Übrige Wirtschaftszweige	12	10	-16,7
IHK-Bezirk Dresden	**284**	**338**	**19,0**

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

5 GEWERBESTEUERHEBESÄTZE IM 4. QUARTAL 2024



Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Kartengrundlage: GfK GeoMarketing GmbH

Kreise	Gewerbesteuerhebesätze Spannweite Minimum–Maximum in Prozent	Ausgewählte Beispiele
Dresden, Stadt	450	..
LK Bautzen	330 - 420	Bautzen 420, Bischofswerda 410, Burkau 400, Großpostwitz/O.L. 420, Großröhrsdorf 390, Hoyerswerda 405, Kamenz 395, Königsbrück 390, Lauta 385, Ottendorf-Okrilla 395, Pulsnitz 390, Radeberg 400, Schirgiswalde-Kirschau 390, Sohland 392, Wilthen 400, Wittichenau 370
LK Görlitz	350 - 450	Bad Muskau 450, Boxberg/O.L. 415, Ebersbach-Neugersdorf 400, Görlitz 430, Löbau 420, Mittelherwigsdorf 400, Niesky 420, Oderwitz 410, Rothenburg/O.L. 395, Schleife 390, Schöpstal 420, Weißwasser/O.L. 395, Zittau 420
LK Meißen	345 – 420	Coswig 400, Glaubitz 390, Gröditz 420, Großenhain 400, Klipphausen 345, Lampertswalde 390, Lommatzsch 400, Meißen 400, Nossen 370, Radebeul 400, Radeburg 385, Riesa 400, Thiendorf 390, Weinböhla 375, Zeithain 400
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	370 – 490	Altenberg 390, Bad Gottleuba-Berggießhübel 430, Dippoldiswalde 400, Dohma 450, Dohna 415, Freital 390, Glashütte 400, Heidenau 425, Königstein 430, Neustadt 400, Pirna 400, Rabenau 420, Sebnitz 440, Wilsdruff 420

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

6 STEUEREINNAHMEN (NETTO)

Regionen	Steuereinnahmen (netto) 2024 in Mio. Euro	Steuereinnahmen (netto) 2024 je EW in Euro	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	darunter Gewerbesteuer (netto) 2024 in Mio. Euro	darunter Gewerbesteuer (netto) 2024 je EW in Euro	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
Dresden, Stadt	840	1.493	1,3	424	753	-1,0
Kreisgebiet Bautzen	353	1.200	18,2	186	633	40,1
Kreisgebiet Görlitz	228	931	-27,5	104	425	-45,4
Kreisgebiet Meißen	249	1.037	-7,0	109	455	-14,3
Kreisgebiet Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	228	931	2,4	91	373	5,6
IHK-Bezirk Dresden	**1.898**	**1.196**	**-1,8**	**914**	**576**	**-5,3**
Freistaat Sachsen	4.869	1.203	-0,1	2.397	592	-1,7

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen